

Um ein Jahr verschoben



Foto: Hamburg Messe und Congress / Michael Zapf

Die geplante, neue Hallenaufteilung der Internorga tritt erst mit der Messeausgabe 2021 in Kraft. Die Gründe für die Verschiebung um zwölf Monate seien unter anderem die besonders zeitintensive Organisation und Abstimmung mit allen Beteiligten, teilt die Messe mit.

Die Entscheidung zur Verschiebung hätten Messeverantwortliche und Aussteller gemeinsam getroffen, heißt es in einer Pressemitteilung der Internorga. Mit der strategischen Neuausrichtung der elf Hallen will die Hamburger Fachmesse auf die Dynamik der Branche reagieren, in der Märkte und Segmente sich zuletzt stark verändert haben und in der ehemals unabhängige Branchenzweige inzwischen verschmelzen. Die Messe wolle auf die aktuellen Gegebenheiten und Herausforderungen für Marktteilnehmer reagieren und die mehr als 100.000 Quadratmeter Fläche daher ab 2021 neu strukturieren, um gerade die in den letzten Jahren massiven Neuausrichtungen ganzer Märkte oder Marktsegmente zu berücksichtigen. Vorangegangen an den Entscheid waren laut Messe intensive Gespräche zwischen der Projektleitung und ihren Ausstellern, vor und während der diesjährigen Messe. „Uns war und ist es wichtig, die Unternehmen in diesen umfassenden Prozess aktiv mit einzubeziehen. Wir haben im März 2019 mit rund 450 Ausstellern intensive Dialoge geführt. Zutage gekommen sind dabei Herausforderungen und Fragestellungen, die jetzt genauer evaluiert werden. Die Schlussfolgerungen und Lösungsansätze werden maßgeblich in den neuen Hallenplan einfließen. Zudem haben einige Aussteller den Wunsch nach mehr Planungszeit geäußert, um ihren Messeauftritt neu

zu gestalten. Dem möchten wir gern nachkommen?, erklärt Claudia Johannsen, Geschäftsbereichsleiterin bei der Hamburg Messe und Congress.

Johannsen zeigt sich überzeugt, dass der Schritt der Neustrukturierung wichtig und richtig ist: ?Die Fristverlängerung ändert nichts an der Bedeutung der neuen Hallenbelegung. Dadurch können wir die Bereiche und Marktsegmente für alle Aussteller und Besucher bestmöglich strukturieren.? Ein Ziel der Hallenumstrukturierung ist auch die stringente Besucherführung, insbesondere im Hinblick auf die wachsende Zahl internationaler Besucher.

Die Internorga 2020 findet vom 13. bis 17. März 2020 auf dem Gelände der Hamburg Messe und Congress statt.